

Fazit zu „100 Fragen an den Bürgermeister“



Die Aktion "100 Fragen an den Bürgermeister Jens Fankhähnel" steht bei Frage 8 und läuft seit Juni 2023. Sie verfolgt das Ziel, für Neunkirchen klimarelevante Themen öffentlich zu diskutieren und die politische Verantwortung für Klimaschutz in den Fokus zu rücken.

Leider hat sich gezeigt, dass der Bürgermeister nicht bereit war, auf irgendeine der gestellten Fragen zu reagieren, sei es in den sozialen Medien (Facebook) oder per E-Mail. Auch von großen Teilen des Gemeinderates kam keine Reaktion.

Was schließen wir daraus? Die fehlende Reaktion seitens der politisch Verantwortlichen verstehen wir einerseits als Statement zu unserem bürgerschaftlichen Engagement – kein Interesse! Und sie zeigt, dass dem Klimaschutz in Neunkirchen keine Priorität beigemessen wird – kein Interesse. Die Chance, über konkrete Fragen zur Situation in Neunkirchen zu diskutieren und eine öffentliche Auseinandersetzung zu ermöglichen, haben der Bürgermeister und der Gemeinderat ein weiteres Mal verpasst.

Was wir nicht wissen: wie stehen die Neunkirchener Bürger:innen zu Klimaschutz in unserer Gemeinde? Fühlen Sie sich von der Einstellung des Bürgermeisters und des Gemeinderates wirklich vertreten?

Die Bürgerinitiative "Klimastammtisch Neunkirchen" wird auch weiterhin aktiv und mit ihren regelmäßigen Veranstaltungen am Thema Klimaschutz in Neunkirchen dranbleiben. Die Initiative möchte den Bürger:innen eine Plattform bieten, um sich über Klimaschutzprojekte auszutauschen, individuelle Aktivitäten zu fördern und das Bewusstsein für den Klimaschutz in der Gemeinde zu stärken.

Es ist Aufgabe der politischen Führung Neunkirchen, sich aktiv für den Klimaschutz einzusetzen, tätig zu werden und bürgerschaftliches Engagement zu unterstützen, zu fördern. An diese Verantwortung werden wir Bürgermeister und Gemeinderat immer wieder erinnern.

Eure BI Klima Neunkirchen (bisher Klimastammtisch Neunkirchen)